

Home
Newsticker
Politik
Wirtschaft »
Umfragen

Junge Zeiten
Campus

Computer
Familie
Auto
Reise
Ratgeber »

DIENTSTE

Kino
RSS-Feed
Lotto-Service
Branchenführer
Klassentreff -
die Ehemaligen-
Suche
Ticket-Shop
Wetter
Tageskalender
TV-Programm
Horoskop
Foto-Service
Partnersuche
Umzugsratgeber
Werbepartner

FINANZ-DIENTSTE

Börse
Börsenspiel
Finanz-Check
Gehaltsrechner
Telefonrechner
Aktuelle Finanzinfos

VERKEHRS-INFO

Staumelder
DB-Fahrplan-
änderungen

KULTUR LOKAL

studio dumont
Infos und Termine

AKTIONEN

wir helfen :
die aktion des
Kölner Stadt-Anzeiger
für kinder

Köln

Jüdische Kunst belebt Stadtkultur

VON BEATRIX LAMPE, 07.04.06, 07:12h

EXTERNE LINKS

 www.klezmerakademie.org

 Artikel mailen

 Druckfassung

Ausstellung mit Konzert lädt zur Begegnung ein und will Befangenheit abbauen.

Jüdische Kunst, die bis zur Nazizeit wesentlicher Bestandteil des kulturellen Lebens in Köln war, wollen der Verein zur Förderung der jüdischen Kultur, die Weltmusik-,

Klezmer- und Ästhetik-Akademie und das Integrations- und Begegnungszentrum zum Brückenschlag zwischen den Kulturen nutzen. Mit einer Serie unter dem Titel „Jüdische Impressionen“ planen jüdische Künstler in Köln, die Eigenständigkeit einer viele Jahrhunderte dauernden künstlerischen Entwicklung zu zeigen. Zugleich wollen sie ein Gefühl der Befangenheit und Fremdheit besiegen, das viele Kölner anderer Religionen angesichts jüdischer Projekte hegen.

„Wer miteinander singt und lacht, entwickelt auf ganz leichte Weise ein intensives Verständnis“, sagt Alex Schneider, der diese Erfahrung mit seinem Kabarett „Die Juden“ gemacht hat. Er wirkt mit an den Planungen für eine abwechslungsreiche Serie mit jüdischer Musik und Literatur, mit Theater, Kunst und Humor, die in der zweiten Jahreshälfte an wechselnden Orten stattfinden soll; unter anderem in Zusammenarbeit mit den Kölner Verkehrsbetrieben.

Das erste gemeinsame Projekt von Akademie und Integrationszentrum ist eine Ausstellung mit Bildern des italienischen Künstlers Gabriele di Ciriaco. Der Kunstprofessor zeigt „Farben der Musik“ vom 7. bis 9. April in der Akademie. Zur Eröffnung am Freitag um 18 Uhr sprechen Prof. Franz Müller-Heuser, Ehrenpräsident des Landesmusikrats, und Prof. Igor Epstein von der Akademie; die Ausstellung wird von Musik des Duos Pavange begleitet.

Weltmusik-, Klezmer- und Ästhetik-Akademie, Annostraße 27-33, Ausstellung Fr. ab 18 Uhr, Sa. und So. 11 bis 17 Uhr; Konzert am Freitagabend sowie am Wochenende nachmittags

STA



► Kölns
Elefante

► Mein 1

► Unser

► Blech

► Klang

► Klang

► Un-G

Mensch

DI

